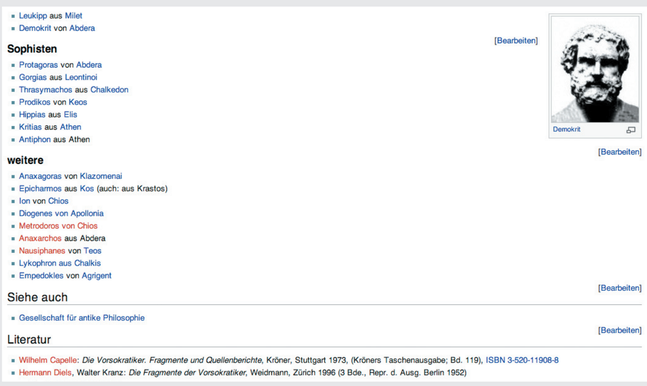
A

Artikel



Fehlende Artikel

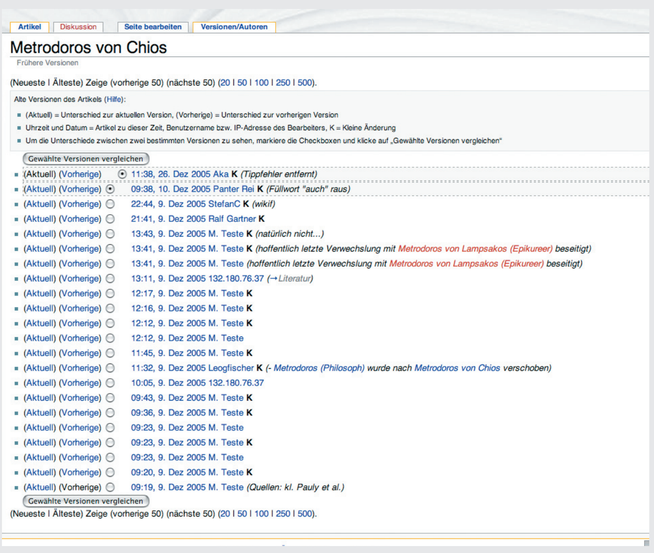
Wikipedia ist als Netz verknüpfter Artikel organisiert. Blaue Links führen zu existierenden Artikeln. Jeder rote Link steht für einen ungeschriebenen Artikel und lädt den Leser dazu ein, Autor zu werden. Ein Klick auf einen solchen Link öffnet ein Eingabefenster, in dem der Besucher direkt zu schreiben beginnen kann.

Wiki-Syntax

Jeder Eintrag besteht zunächst aus normalem Text. Formatiert wird der Artikel mit Hilfe besonderer Zeichen – dem so genannten – „Wiki-Markup“: Zwei Gleichheitszeichen markieren eine Überschrift, mit Sternchen lassen sich Listen anlegen. Um Artikel mit Links miteinander zu verknüpfen, genügt es, den Begriff in zwei eckige Klammern zu setzen. Per Klick auf den Button „Artikel speichern“ schickt der Autor seinen Beitrag ab.

Ein neuer Beitrag

Nach dem Speichern ist der Beitrag sofort für alle Welt sichtbar. Das „Wiki-Markup“ wandelt die Software automatisch in Links, Überschriften, Listen, fetten und kursiven Text um.

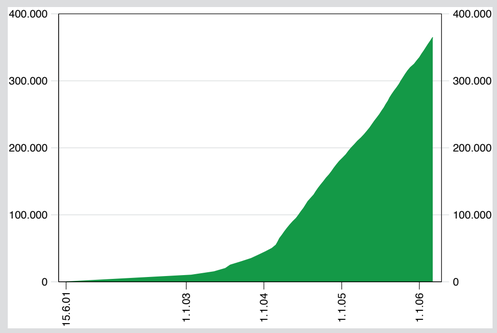


Werdegang des Artikels

Mit dem ersten Eintrag ist die Geschichte eines Artikels jedoch längst nicht zu Ende. Von einem Autor begonnen, beteiligen sich nun auch andere „Wikipedianer“ – so heißen die Autoren der Wikipedia – am neuen Artikel, lesen Korrektur, beseitigen Tippfehler und erweitern, verlinken und kategorisieren ihn. Alle Änderungen werden mit Datum und Autor aufgezeichnet und lassen sich über die so genannte „Versionsgeschichte“ nachverfolgen. Neben dem Datum steht jeweils der Autorenname – ein Klick darauf führt auf dessen persönliche Seite.

Artikelwachstum

Nach einer mehrmonatigen Phase exponentiellen Wachstums vom Februar bis April 2004 wächst die Wikipedia seitdem linear. Im Januar 2006 wurden täglich durchschnittlich rund 500 Artikel angelegt.



Zahlenvergleiche

Seit ihrer Gründung im März 2001 entstanden in der deutschsprachigen Wikipedia über 350.000 Artikel, in der englischen Wikipedia mehr als eine Million.

Zum Vergleich:

- Die 21. Auflage der Brockhaus Enzyklopädie enthält etwa 300.000 Stichwörter auf 24.500 Seiten.
- Microsofts Encarta zählt etwa 50.000 Artikel.
- Die Encyclopædia Britannica umfasst 75.000 Artikel mit 44 Millionen Wörtern.

Kurt Jansson, Vorsitzender des Wikimedia Deutschland e.V. präsentiert eine Liste von zehntausend Wikipedia-Autoren. Photo: Dirk Franke